
Heinz-Jürgen Dahme • Norbert Wohlfahrt

Soziale Dienstleistungspolitik

Eine kritische Bestandsaufnahme

 Springer VS

Inhalt

Vorbemerkung	11
1 Sozialstaat und soziale Dienste	13
2 Soziale Dienstleistung: eine Sammel- und Restkategorie staatlicher Wohlfahrtspolitik	21
<i>Exkurs: Soziale Dienstleistungen in der ökonomischen Theorie</i>	<i>25</i>
3 Besonderheiten sozialer Dienstleistungspolitik	37
3.1 Gemeinwirtschaft im Interesse der Gewinnwirtschaft	37
3.2 Vermarktlichung und Privatisierung als Instrumente der Haushaltsentlastung	40
3.3 „Privatisierung“ im gemeinnützigen Wohlfahrtssektor	45
4 Soziale Dienstleistungspolitik in der Europäischen Union	49
5 Das europäische Wettbewerbsrecht als Transmissionsriemen zur Reorganisation des sozialen Dienstleistungssektors und zur Senkung der Sozialausgaben	59
<i>Exkurs: Beschäftigung in Sozialen Diensten und die dauerhafte Suche nach „flexiblen Lösungen“ bei „knappen Kassen“</i>	<i>66</i>

6	Der politische Idealismus sozialer Dienstleistungspolitik:	
	Leitbilder und normative Konzepte	75
6.1	Leitbild Subsidiarität	76
6.2	Leitbild Effizienz	78
6.3	Leitbild Sozialinvestition	82
6.4	Leitbild Inklusion	86
7	Soziale Dienstleistungspolitik 1:	
	Standards senken, Kosten eingrenzen, in günstigere Hilfen	
	umsteuern, vom Leistungsbezug freistellen	93
7.1	Case management	94
7.2	„Personenzentrierung“ – die Reform der Eingliederungshilfe	98
7.3	Wirkungsorientierung und Strategisches Controlling	104
7.4	Sozialraumorientierung und Sozialraumbudgetierung	113
	<i>Exkurs: Sozialraumbudgetierung</i>	118
7.5	Freiwilliges Helfen als Ressource sozialer Dienstleistungspolitik	123
8	Soziale Dienstleistungspolitik 2:	
	Mehr Wettbewerb, mehr Kundensouveränität, mehr soziales	
	Unternehmertum	133
8.1	Vom „Korporatismus“ zu „flexiblen Allianzen“	134
8.2	Angebotssteuerung durch Kontraktmanagement	142
8.3	Die Finanzierung sozialer Dienstleistungen im Spannungsfeld von Kostendämpfung und Wachstumsimpulsen	145
8.4	Soziales Unternehmertum und der Einstieg in eine anleihenfinanzierte Sozialpolitik	152
	<i>Exkurs: „Social Return of Investment“?</i>	
	<i>Zu einigen Besonderheiten kapitalistisch organisierter</i> <i>Dienstleistungsproduktion</i>	160
9	Soziale Dienstleistungspolitik 3:	
	Der Sozialstaat als Hüter von Sittlichkeit und Ordnung	167
9.1	Fordern und Fördern: die Pflicht zur Konkurrenz erfordert eine repressive soziale Dienstleistungsstrategie	168

9.2	Soziale Dienstleistungspolitik als Förderung und Durchsetzung einer sittlichen Lebensführung	174
9.3	Hilfe und Kontrolle: die sozialpädagogische Kinder- und Jugendhilfe	181
10	Soziale Dienstleistungspolitik 4: Dezentralisierung und Gemeinwesenorientierung als Instrument des Ab- und Umbaus zentraler Wohlfahrtsstaatlichkeit	193
10.1	Die kommunale Finanzentwicklung: das Nadelöhr sozialer Dienstleistungspolitik	195
10.2	Dezentralisierung und Local Governance	205
10.3	Die Dezentralisierung sozialer Dienstleistungspolitik erzeugt wachsende Unterschiedlichkeit örtlich gestalteter Daseinsvorsorge	207
10.4	Sozialarbeitsbezogene Dezentralisierung	211
11	Normative Konzepte und ihre Funktion in der wissenschaftlichen Auseinandersetzung um soziale Dienstleistungspolitik	217